

# Einbauanleitung: Pendeltürzarge mit Band - „SPIN“ GT

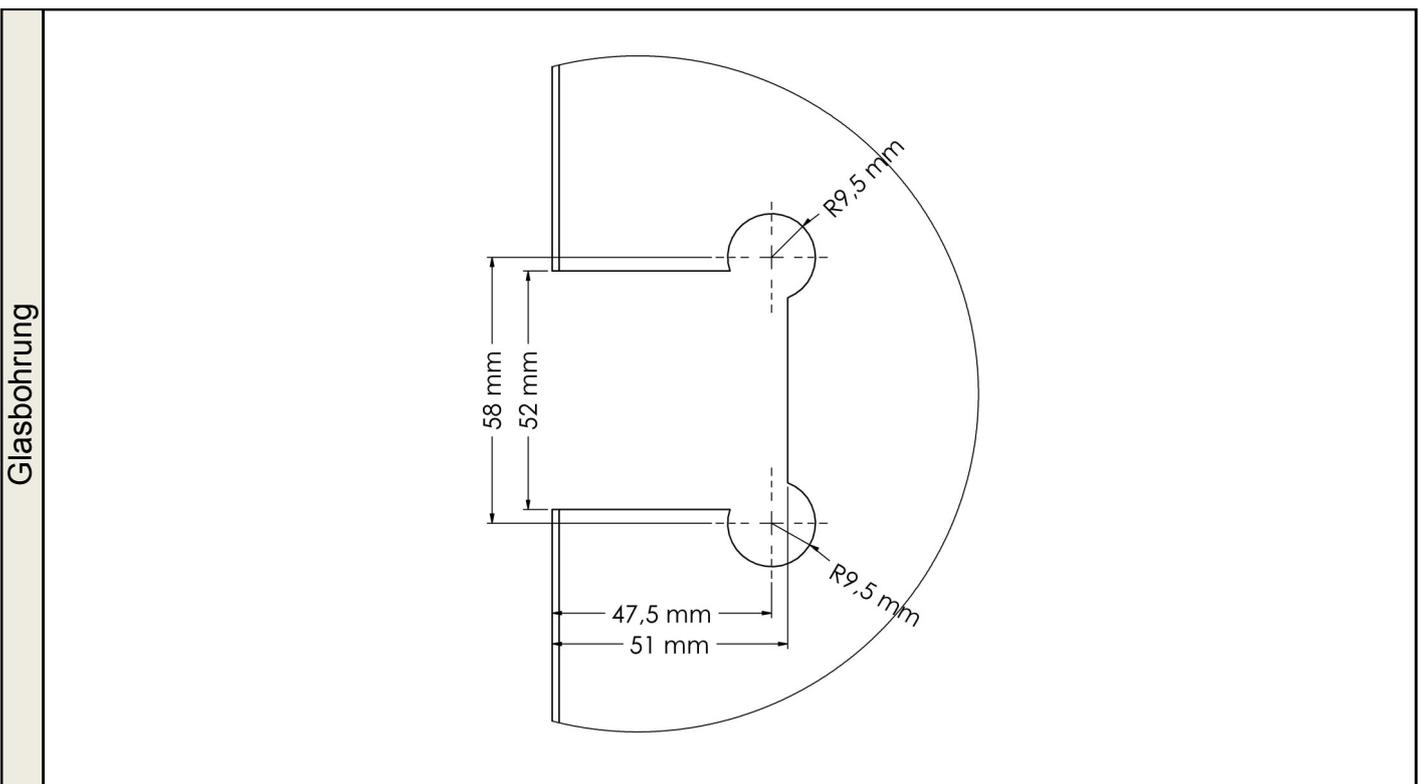


Stand: 04/2014

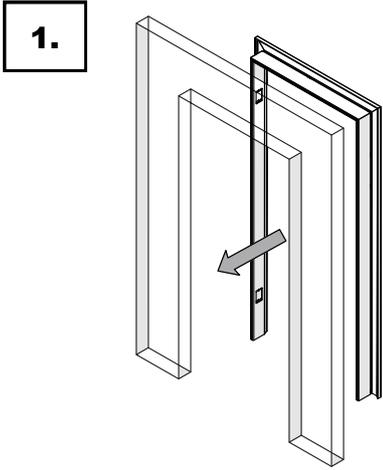
<b>Lieferumfang pro Türblatt</b>		<b>A</b>		<b>B</b>		<b>C</b>		<b>D</b>		<b>E</b>		<b>F</b>		<b>G</b>
		(2 x)	(2 x)	(2 x)	(4 x)	(4 x)	(4 x)	(4 x)	(4 x)	(4 x)	M6 x 17 mm	(4 x)	M6 x 30 mm	(8 x)
		<b>H</b>												
		Universalschrauben												
	(4 x)													

<b>Benötigtes Werkzeug</b>												
											Drehmomentschlüssel	

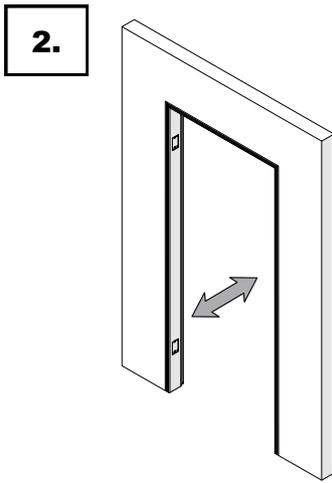
<b>Hinweise</b>					Diese Montageanleitung ist nur als Ergänzung zur Einbauanleitung für DANA-Zargen zu verstehen. Alle üblichen Montageschritte für den Einbau von Echtholzzargen werden im folgenden vorausgesetzt.	Durch den pneumatischen Druckzylinder ist das Öffnen des Türblattes ohne viel Kraftaufwand möglich. Der pneumatische Zylinder sorgt zudem auch für ein sanftes Schließen.
		8,0 - 12,0 mm				



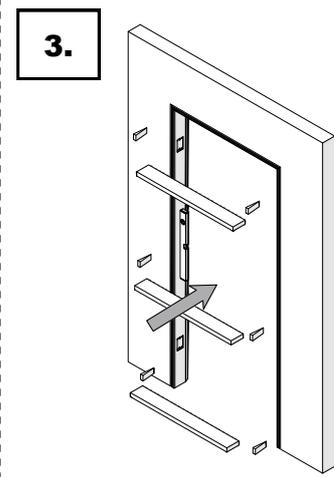
Zusammenbau der Durchgangszarge lt. Zargen - Montageanleitung



1.



2.



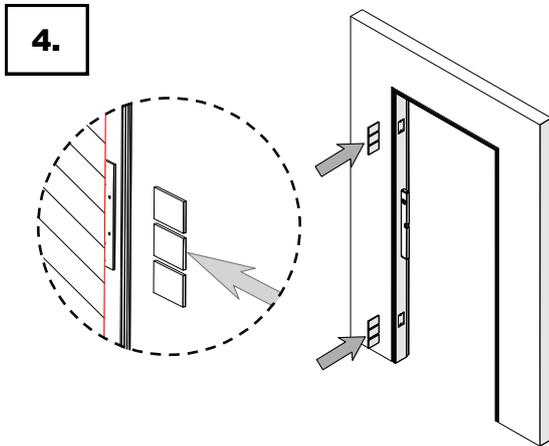
3.

**ACHTUNG:**

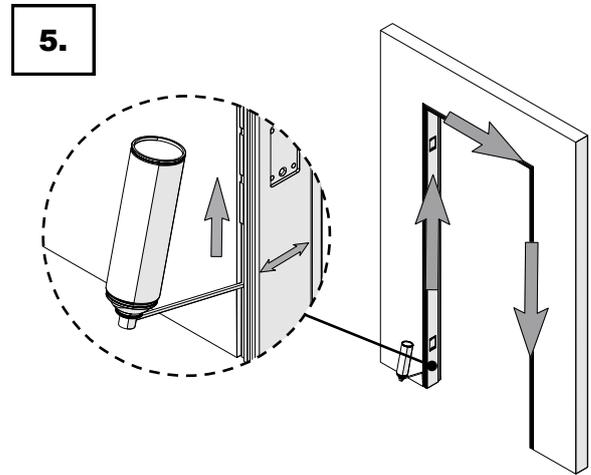
Bei 1flg. Ausführungen auf Anschlagseite achten!

Zarge mittig auf die Tiefe der Laibung ausrichten.

Zarge ins Lot richten und verkeilen.



4.



5.

Das Längsfutter anschlagseitig im Bereich der Bänder mit Druckbeilagen (z.B. Holzpackerl [BAUSEITS]) genau unter Beachtung des Lots hinterfütern.

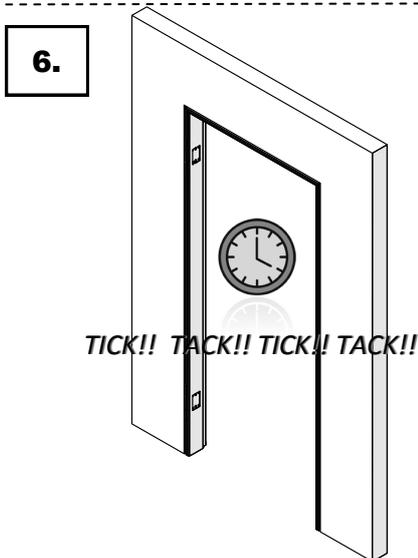
→ Über die Gesamte Breite des Futterbrettes

Druckbeilagen zum Zargenfutter als auch zur Wandlaibung hin mit Montagekleber verkleben.

Zarge mittig auf die Tiefe der Laibung ausrichten und umlaufend über die ganze Futterbrettbreite ausschäumen (2K-Schaum verwenden).

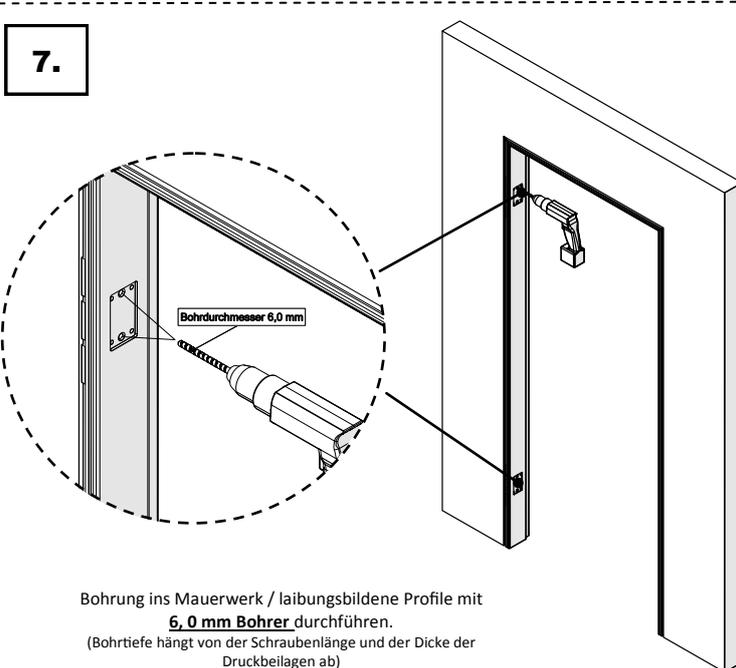
**PROFITIPP:**

Das Längsfutter anschlagseitig kann auch im Bereich der Bänder mit 2k Montagemörtel druckfest ausgefüllt werden.



6.

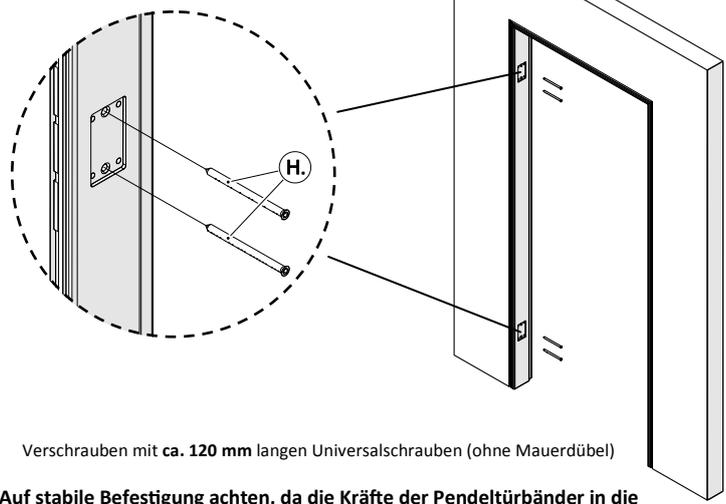
Montagekleber für Druckbeilagen (bzw. 2K-Montagemörtel) & Schaum aushärten lassen.



7.

Bohrung ins Mauerwerk / laibungsbildene Profile mit **6,0 mm Bohrer** durchführen. (Bohrtiefe hängt von der Schraubenlänge und der Dicke der Druckbeilagen ab)

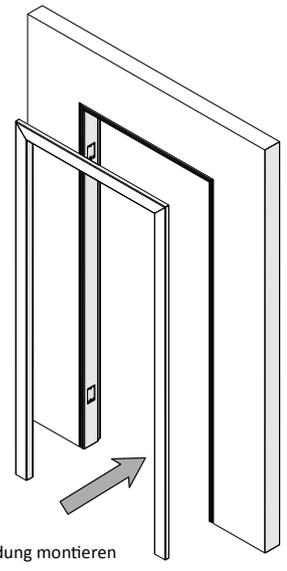
**8.**



Verschrauben mit ca. 120 mm langen Universalschrauben (ohne Mauerdübel)

**Auf stabile Befestigung achten, da die Kräfte der Pendeltürbänder in die Wandkonstruktion abgeleitet werden müssen!**

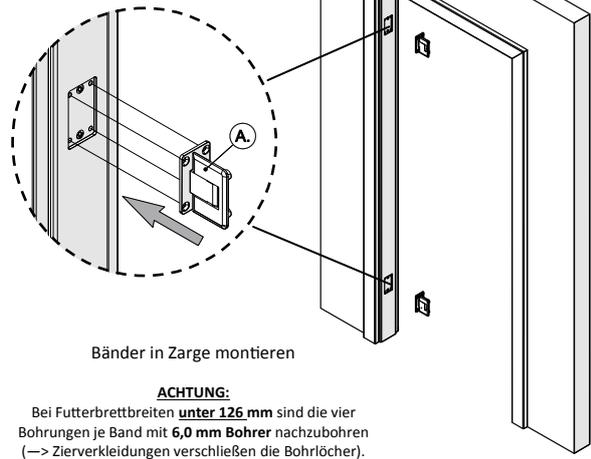
**9.**



Zierverkleidung montieren

**PROFITIPP:**  
Zierverkleidungen punktuweise mit Silikon kleben

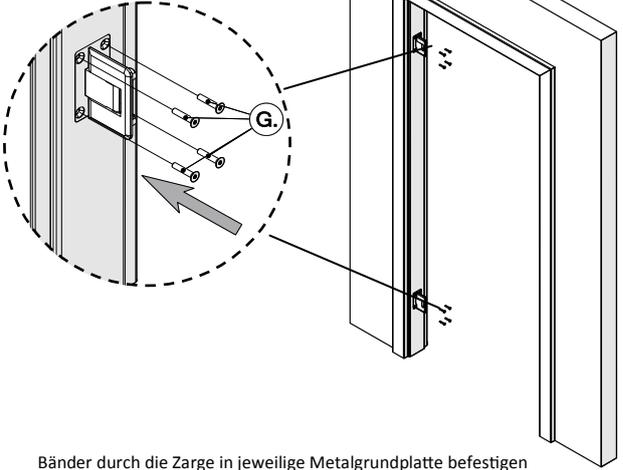
**1.**



Bänder in Zarge montieren

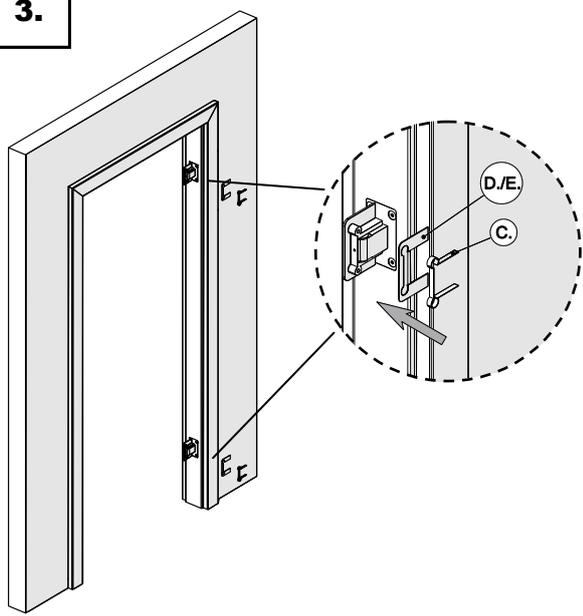
**ACHTUNG:**  
Bei Futterbrettbreiten unter 126 mm sind die vier Bohrungen je Band mit **6,0 mm Bohrer** nachzubohren (→ Zierverkleidungen verschließen die Bohrlöcher).

**2.**



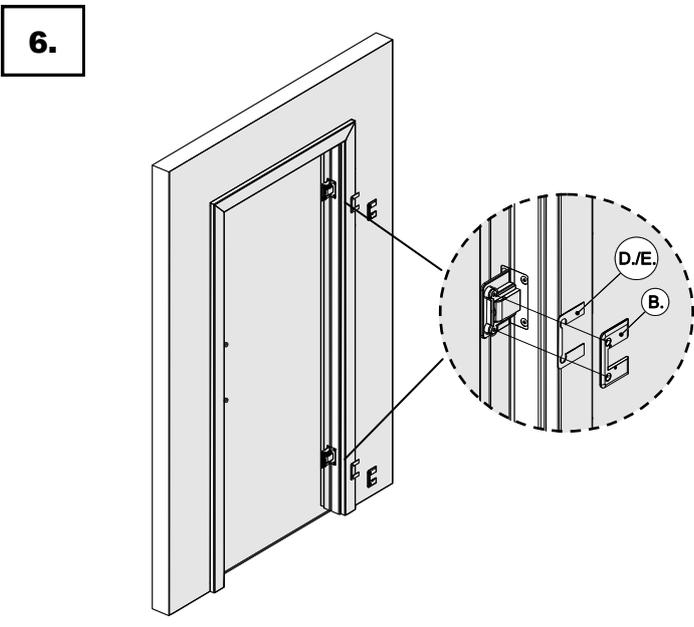
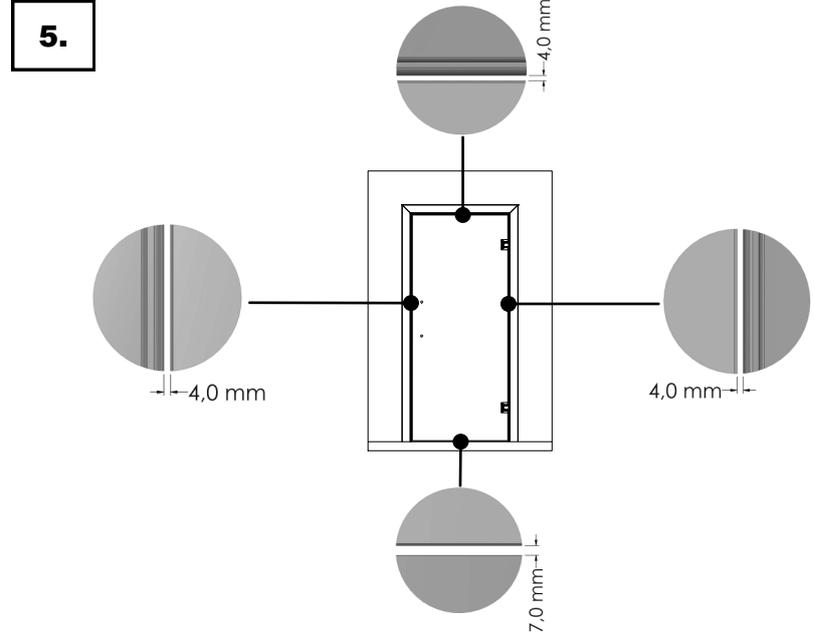
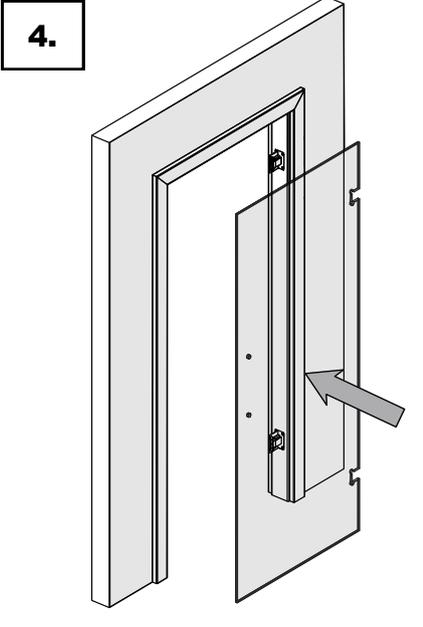
Bänder durch die Zarge in jeweilige Metalgrundplatte befestigen

**3.**



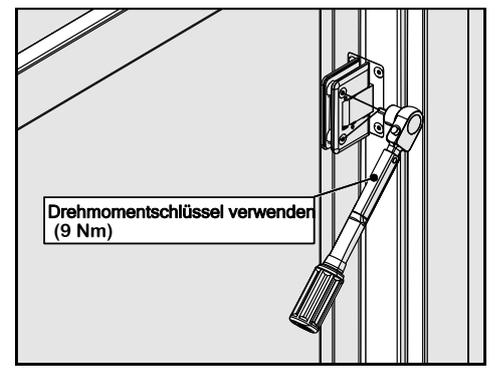
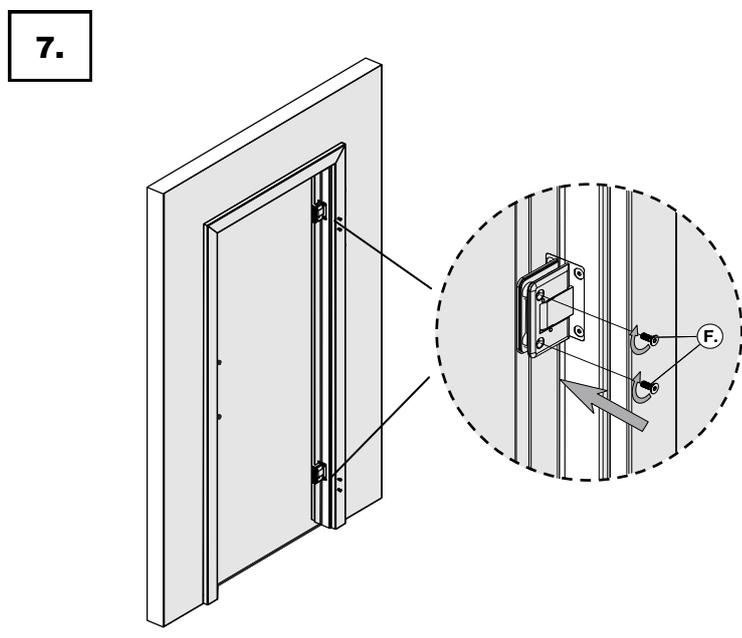
**ACHTUNG: Richtige Glasbeilagen je Glasstärke verwenden**

Glasstärke: 8,0 mm				Glasstärke: 8,0 mm
Glasstärke: 10,0 mm				Glasstärke: 10,0 mm
Glasstärke: 12,0 mm				Glasstärke: 12,0 mm



**ACHTUNG: Richtige Glasbelegen je Glasstärke verwenden**

Glasstärke: 8,0 mm	<p>Glasstärke: 8,0 mm</p>
Glasstärke: 10,0 mm	<p>Glasstärke: 10,0 mm</p>
Glasstärke: 12,0 mm	<p>Glasstärke: 12,0 mm</p>



Wenn die Türe nicht genau auf 0° mit der Zarge abschließen sollte, kann die Schließposition um 10° angepasst werden:

**Einstellung nach AUSSEN:**

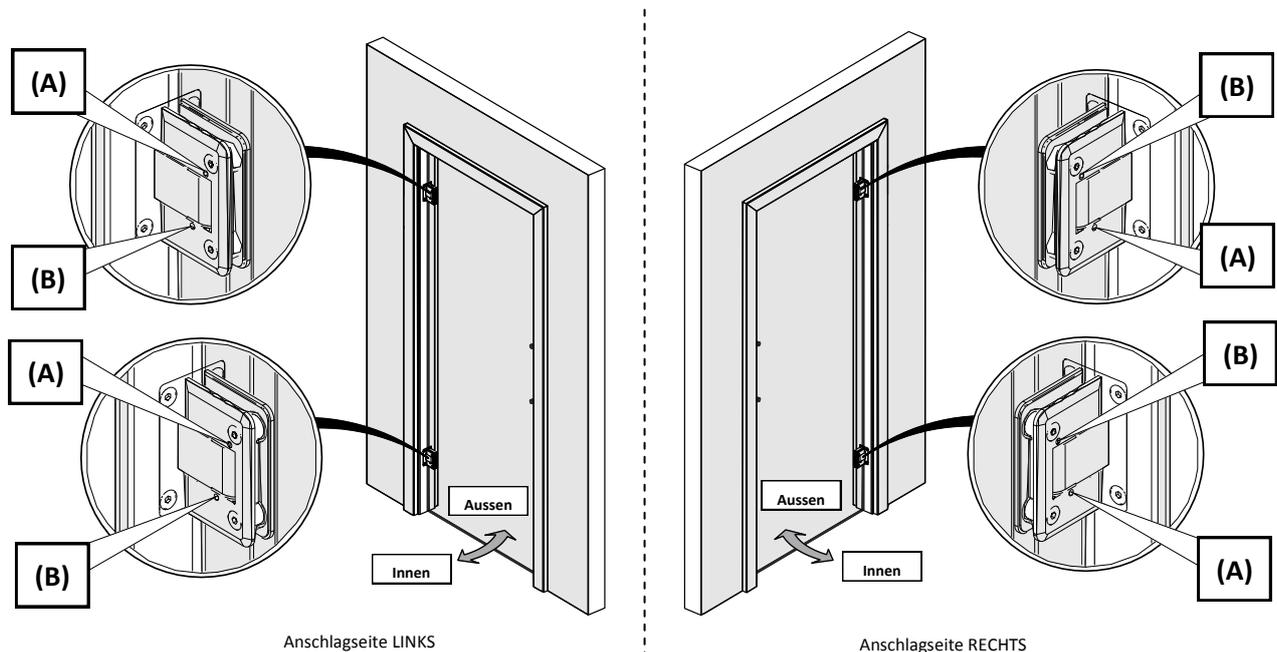
- Lösen Sie die Schraube B (**beide Bänder**) [2 Umdrehungen].
- Stellen Sie mit der Schraube A (**beide Bänder**) die gewünschte Position ein.
- Ziehen Sie danach Schraube B (**beide Bänder**) wieder fest an und halten Sie die Türe dabei in der gewünschten Stellung fest.

**Einstellung nach INNEN:**

- Lösen Sie die Schraube A (**beide Bänder**) [2 Umdrehungen].
- Stellen Sie mit der Schraube B (**beide Bänder**) die gewünschte Position ein.
- Ziehen Sie danach Schraube A (**beide Bänder**) wieder fest an und halten Sie die Türe dabei in der gewünschten Stellung fest.

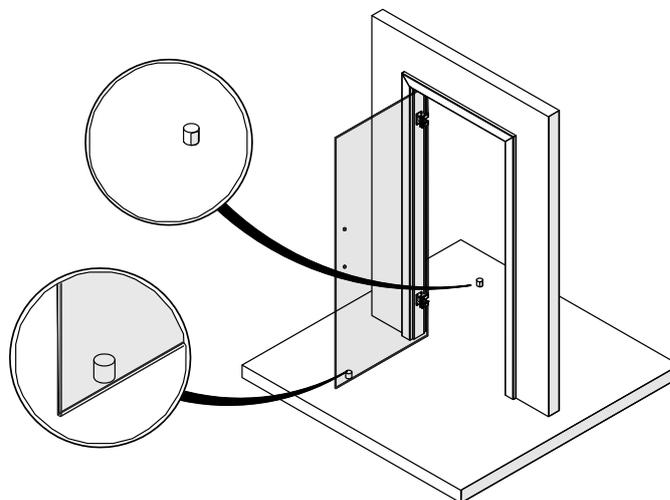
**ACHTUNG:**

Die Einstellung muss parallel bei beiden Bändern ausgeführt werden, da sonst ein Band gegen die Einstellung des anderen arbeitet und dadurch eine Schließung nicht mehr gegeben ist.



Bandnulllage einstellen

Um bei unsachgemäßem Türgebrauch Beschädigungen an Türblatt, Zarge, Beschlägen, usw. zu vermeiden muss beidseitig ein Tür- / Wandstopper montiert werden!



Tür- / Wandstopper montieren

**Griffbeschlag montieren lt. Anleitung des Beschlägeherstellers**